

# ***Wir stehen ein für Frieden und Menschenrechte***



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller\*in: KV Starnberg  
Beschlussdatum: 26.04.2017

## **Änderungsantrag zu WB-FM-01**

### **Von Zeile 77 bis 79 einfügen:**

Beispiel vorangehen. Weltweite Abrüstung muss ein Grundpfeiler der deutschen und europäischen Außenpolitik werden – gerade in unruhigen Zeiten. Für uns heißt das keine Aufstockung des Verteidigungshaushaltes, stattdessen Stärkung des Zivilen Friedensdienstes.  
Wir kämpfen für eine Welt ohne Atomwaffen und dafür, sie völkerrechtlich durch eine internationale Konvention zu

## **Begründung**

Eine Aufstockung des Wehretats bis 2024 auf 2% des BIP macht die Bundesrepublik zur stärksten Militärmation in Europa – noch vor Russland. Dies kann nicht dem Frieden dienen, sondern schürt neue Ängste. Gleichzeitig sollte aber in Prävention investiert werden und Kräfte gefördert werden, die Vor- und Nachsorge wirksam unterstützen können.